



Verein gegen Tierfabriken Schweiz
Dr. Erwin Kessler
Präsident
Im Bühl 2
9546 Tuttwil

22. Juli 2009

Ihr E-Mail vom 16. Juli 2009 – Aufsichtsbeschwerde gegen Kantonstierarzt

Sehr geehrter Herr Kessler

Mit erwähntem E-Mail beantragen Sie die Entlassung unseres Kantonstierarztes aufgrund einer Aussage im Tele-Südostschweiz. Daneben erheben Sie massive Vorwürfe gegen den Kanton Graubünden.

Vorweg halten wir fest, dass wir Ihre unbegründeten Vorwürfe nicht weiter kommentieren. Was den Antrag angeht, so müssen wir Ihnen mitteilen, dass Aufsichtsbeschwerden nicht per E-Mail, sondern nur schriftlich auf dem Postweg entgegengenommen werden können. Selbst wenn Ihre Anzeige aber korrekt eingegangen wäre, würde sich die Aufsichtsbehörde aufgrund des von Ihnen dem vorliegenden Fall zugrunde gelegten Sachverhaltes nicht veranlasst sehen, allfällige Massnahmen zu ergreifen. Unser für den Tierschutz verantwortliches Amt setzt sich nämlich im Rahmen seiner Aufgaben und rechtlichen Möglichkeiten voll und ganz für das Wohlergehen der Tiere ein.

Freundliche Grüsse
**DEPARTEMENT FÜR VOLKS-
WIRTSCHAFT UND SOZIALES**

Der Departementssekretär:


lic. iur. Bruno Maranta

Kopie z.K.

Regierungspräsident Hansjörg Trachsel